

Aktuelle Informationen zu den Bewegungen im Gebiet «Spitzer Stein»

Einschätzung vom 31. Januar 2020

Die Tachymeter- und GPS-Messungen zeigen weiterhin stagnierende bis leicht rückgängige Bewegungsraten mit Geschwindigkeiten von 0.5 cm bis 1.0 cm pro Tag. **Die Gefahrenstufe 4a für Lockermaterial und Fels wird aufgrund der kurzen Reaktionszeit bis auf weiteres beibehalten.**

Neue Erkenntnisse werden auf der Website der Gemeinde (<https://www.gemeindekandersteg.ch/> > Spitzer Stein) laufend veröffentlicht. Nächste Informationen der Fachspezialisten erfolgen nach Bedarf resp. spätestens am Freitag, 21.02.2020.

Absperrungen

- Der Oeschiwald steht (inkl. VITA-Parcours) ohne Einschränkung zur Verfügung; dort wo der oberste Weg des VITA-Parcours die Zufahrt zum Oeschinensee quert, ist dieser abgesperrt und der Weg zurück in Richtung Dorf signalisiert.
- Als Verbindung zum Oeschinensee steht für Schneeschuhläufer der (steile) Wanderweg ab Talstation via Zilfuri über die «Huble» zur Verfügung (Abzweigungen sind signalisiert). Ob der Weg offen oder geschlossen ist, ist unter <https://www.kandersteg.ch/de/w/wintersportbericht> > Schneeschuh-Trails) ersichtlich.
- Der direkte Abstieg von der Doldenhornhütte zum Bärentritt/Oeschiwald ist gesperrt.
- **Die angeordneten Absperrungen sind aus Sicherheitsgründen zwingend zu befolgen.**

Bohrungen am Spitzen Stein

Die Installationen für die Sondierbohrungen konnte wie geplant am 27.1.2020 durchgeführt werden. Aufgrund der Wetterverhältnisse konnten in den nachfolgenden Tagen keine weiteren Arbeiten ausgeführt werden. Sobald sich ein günstiges Wetterfenster abzeichnet, werden die eigentlichen Bohrarbeiten in Angriff genommen und ca. drei Wochen dauern. Wochenendarbeiten sind dabei auch eine Option.

Die Gemeinde wird über die Erkenntnisse aus den Bohrungen informieren.

Auskünfte

Für Auskünfte steht Frau Gemeinderätin Vreni Packmor zur Verfügung (Telefon: 033 675 10 08, E-Mail: verena.packmor@gemeindekandersteg.ch).